



DIE MEISTERSCHAFTSZEITUNG VOM ZENTRALEN LAGER 2024

Wichtige Tagesinfos

Programmpunkte am Mittwoch:

08:30 Uhr: 4. Runde

13:30 Uhr: 5. Runde

14:00 Uhr: Schnitzeljagd (nach individueller Beendigung der Runde im Freizeitraum vorbeikommen)

19:00 Uhr: Partie des Tages

20:00 Uhr: Chess Total

Hinweis zur Partie des Tages: Reicht gerne eure Partien bei uns ein, wenn ihr der Meinung seid, dass es sich um eine besonders gelungene und attraktive Partie handelt. Es gibt großartige Preise für die besten Partien zu gewinnen.

Essenszeiten:

07:00 Uhr Frühstück

12:00 Uhr Mittagessen

18:00 Uhr: Abendessen



Rennen, klettern und rollen

Liebe Leserinnen und Leser,

spätestens am gestrigen Dienstag merkte man deutlich, dass alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer inzwischen voll beim Zentralen Lager 2024 angekommen sind.

Die Stimmung im ganzen Haus ist durchweg super. Wo man geht und steht – langweilig wird einem hier definitiv nicht.

Am Dienstag spielte uns auch das Wetter in die Karten, sodass für das Fußballturnier optimale Bedingungen herrschten und alle Teilnehmenden trocken blieben. Wie jedes Jahr fand auch heute wieder das legendäre Teilnehmende gegen Teamer Fußballduell statt. Das Ergebnis davon könnt ihr in dieser Ausgabe nachlesen.

Daneben wartete gestern neben einer morgendlichen Schachrunde ein bunter Mix an Freizeitprogramm für die Teilnehmer, sodass für jeden Geschmack etwas dabei war – Kletterwald, Bowling, Fußball, Partievorführung, Simultan und Teamblytztturnier.



KURZ UND KNACKIG – EIN RÜCKBLICK



„Neben dem Fußballturnier gibt es auch noch ein Schachturnier“

U12er wissen nicht, wie man aufgibt.

In der U12w gehen Schwestern auseinander.

Justus sichert sich in der U14 die alleinige Führung.

Was ist denn mit Florin los? Schiris sind in der U16 überflüssig. Leander führt die Tabelle an.

In der U14w-U18w ist nichts Spannendes passiert.

Wer in der U18 Partieformulare richtig ausfüllen kann, ist klar im Vorteil.

ALLERLEI FREIZEITACTION AM NACHMITTAG

Durch die Bäume hangeln

Für den Besuch des Kletterwals in Friedrichsdorf fanden sich am frühen Nachmittag 32 (vor allem jüngere) Kinder am Treffpunkt in der Jugendherberge ein. Nach der Anfahrt mit der S-Bahn und einer Sicherheitsbelehrung wurde sich dann endlich ins Abenteuer gestürzt.

Unsere Sportskanonen konnten sich dabei unterschiedliche Parcours mit verschiedenen Schwierigkeitsstufen aussuchen, die anschließend zu bewältigen waren.



Simultan mit Markus, Tom, Jonas und Finnegan

Am späten Nachmittag boten Markus, Tom, Jonas und Finnegan ein gemeinsames Simultan an. 37 Teilnehmende meldeten sich an, um ihr Können gegen die Teamer unter Beweis zu stellen.

Bei guter Stimmung und in lockerer Atmosphäre hagelte es diverse Niederlagen für die Teilnehmende.



Gut Kick

Für das Fußballturnier aller Altersklassen fanden sich am Nachmittag stolze zwölf Mannschaften, die nicht nur um den Turniersieg spielten, sondern auch um die Ehre, als Siegerteam gegen eine Auswahl der Teamer antreten zu dürfen.

Als Turnierformat wurde, aufgrund des straffen Zeitplans, das K.O. Rundensystem gewählt. Hier konnten sich die beiden Teams „Da geht noch was“ und „Ohne Schuhe“ in spannenden Spielen bis ins Finale durchsetzen.

Im anschließenden Herzschlagfinale endete das Match nach der regulären Spielzeit zunächst mit einem torlosen Unentschieden, 0:0. Das Spiel wurde weitere zehn Minuten mit der Golden-Goal-Regel laufen gelassen. Da die beiden Teams komplett gleichauf waren, musste danach das Elfmeterschießen entscheiden. Hierbei gewann das Team „Da geht noch was“ überzeugend mit einem 4:2.

Das El Clasico des ZLs – Teamer gegen Teilnehmer

Trotz ausgeruhtem Antritt der Teamer mit Markus, Sebastian, Jonas, Fabian, Julia, Tom, Finnegan und Phillippe, war das Siegerteam der Teilnehmenden den Teamern in allen Dingen überlegen. Lennart, der im Tor der Teilnehmenden stand hatte nicht einen Ballkontakt. Nachdem er in der zweiten Halbzeit eine rote Karte erhielt, war sein Fehlen allerdings nicht bemerkbar, da die Teamer eh nicht nah an das Tor der Teilnehmenden herankamen. Am Ende mussten die Teamer sich 3:0 geschlagen geben.



Das Teamblytturnier

Am Abend ging es dann mit der nächsten Teamveranstaltung weiter. Beim Teamblyt entstanden wilde Momente, bei denen sich über die schlechten Züge der Teamkollegen beschwert wurde. Auch die Frage: „Muss ich ziehen?“, wurde pro Runde mindestens 100-mal gestellt.



Abgeräumt - der Bowlingabend

Ein besonderes Highlight für die älteren Teilnehmenden beim Zentralen Lager ist immer der Bowlingabend. Darauf durften sich gestern die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der U16-U18 freuen.

22 Teilnehmende und drei Teamer machten sich kurz nach dem Abendessen mit dem Bus auf den Weg ins Oberurseler Bowlingcenter *Magic Bowl*. Hier überzeugte Liam Kürschner mit famosen 137 Punkten.

Anschließend folgte natürlich der obligatorische Besuch bei einer bekannten amerikanischen Fast-Food-Kette.

Friedi's und Tom's Taktikecke

Matt in 5, Weiß am Zug

